

Achtung Sperrfrist: 18.00 Uhr

Potsdam, 14.12.2023

Pressemitteilung

Ein Zeichen der Stärke und der Hoffnung – Louis Lewandowski Festival mit Staatskanzlei-Chefin Schneider in Cottbus eröffnet

Ein Zeichen der Stärke und der Hoffnung: Das Louis Lewandowski Festival findet trotz des Angriffs der Hamas auf Israel in Berliner und Brandenburger Spielstätten statt. Die große Solidaritätsveranstaltung wurde heute mit einem Konzert in Cottbus eröffnet. Schirmherr des Festivals ist Ministerpräsident Dietmar Woidke. Die Chefin der Staatskanzlei, Ministerin Kathrin Schneider, betonte in ihrer Rede zur Eröffnung: „Es ist eine freudige Nachricht für Konzertliebhaberinnen und -liebhaber sowie Kulturfans, dass das Festival stattfindet. Zum ersten Mal hier in Cottbus. Es ist aber auch ein nachdenklicher Anlass. Denn wir werden daran erinnert, dass nach dem Angriff auf Israel am 7. Oktober nichts mehr ist, wie es war, und dass die Folgen auch für Jüdinnen und Juden hier in Brandenburg und in Deutschland zu spüren sind.“

Schneider machte deutlich: „Jüdisches Leben ist ein integraler, **unverzichtbarer Teil unserer Gesellschaft** und unseres Landes. Der Schutz der Jüdinnen und Juden in Brandenburg ist uns sehr wichtig. Der Schutz jüdischen Lebens und der Kampf gegen den Antisemitismus ist in Brandenburg Verfassungsauftrag, den wir umsetzen.“

Das diesjährige Festival blickt unter dem Motto „Musikkulturen Israels aus dem Orient und Okzident“ auf 75 Jahre Israel. Schneider: „Ich freue mich sehr, dass die Festival-Eröffnung in diesem Jahr in Cottbus stattfindet, im Herzen der Lausitz. Ich danke der Festival-Leitung, der Stadt Cottbus, allen Organisatorinnen und Organisatoren und natürlich den Musikerinnen und Musikern, dass wir jüdische Kultur heute so hautnah in Cottbus erleben und ein Zeichen für Solidarität und Hoffnung setzen können. Es war vielleicht nie so wichtig wie heute, zusammenzukommen, gemeinsam zu musizieren und einander zuzuhören.“

Auf allen Konzerten werden Spenden für den Fonds für Opfer des Terrors „Swords of Iron War: Requested for Children“ in Israel gesammelt. Die Einrichtung kümmert sich zurzeit besonders um die durch den Terrorangriff der Hamas traumatisierten Kinder. Weitere Informationen zum Festival: <https://louis-lewandowski-festival.de>

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de